

Inhaltsverzeichnis

2	Naturstein Schiefer	9	Geschlaufte Deckung		16	Altdeutsche Deckung
3	Rechteck-Doppeldeckung	10	Gezogene Deckung		17	Dekorative Deckungen
4	Dynamische Deckung	11	Unterlegte Deckung	18-	-19	Symmetrische Deckung
5	Horizontale Decklung	12	Rathscheck Schiefer-System	,	20	Schiefer auf Aluminium Unterkonstruktion
6	Variable Deckung	13	Universal Deckung		21	Schiefer auf WDVS
7	Lineare Deckung	14	Bogenschnitt-Deckung	22-	23	Wissenswertes
8	Waagerechte Deckung	15	Schuppen-Deckung			

Die natürliche Kraft eines Baustoffs mit Charakter

Detaillierte Infos zu allen Deckarten finden Sie auf rathscheck.de

Schiefer – ein schönes Stück Natur

Schiefer ist ein rein natürlicher Baustoff. Überaus robust, langlebig und pflegeleicht, entspricht er allen Anforderungen der modernen Bauphysik.

An der Fassade glänzt Schiefer heute mit modernen Deckarten und ausgefeilten Unterkonstruktionen. Beispielsweise auch für sehr hohe Fassaden in der Baustoffklasse A1 für optimalen Brandschutz. Technisch wie wirtschaftlich gleichermaßen perfekt.

Erleben Sie Schiefer von einer ganz anderen Seite: in einer innovativen frischen Form. Passend zu allen Baustoffen und Baustilen moderner Architektur, startet Schiefer in ein neues Zeitalter.

Rechteck-Doppeldeckung

natürlicher Akzent für zeitlose Architektur

Die Rechteck-Doppeldeckung unterstreicht zeitgemäße Architektur. Ihr dezentes Deckbild harmoniert mit jedem Baustil.

Ganz gleich ob Neubau oder Sanierung – der seidige Glanz des Schiefers wertet auch schlichte Fassaden deutlich auf und bietet robusten Schutz für Generationen.

Eine vorgehängte Schieferfassade verhindert bei Neubau und Sanierung dauerhaft das Eindringen von Feuchtigkeit und vereinfacht den Einbau einer Dämmung. Zudem schafft sie ein gesundes Wohnklima und entspricht allen Anforderungen

HÖHENÜBERDECKUNG

ROBUST UND ERFREULICH PREISWERT



SEITENÜBERDECKUNG

der modernen Bauphysik.
Die Rechteck-Doppeldeckung ist durch die rationelle Verlegung überraschend preiswert. Ideal für Bauherren und Sanierer, die auf ihr Budget achten müssen.





Varianten der Rechteck-Doppeldeckung



Dynamische Deckung

urwüchsige Kraft trifft moderne Architektur

Die Dynamische Deckung ist eine speziell für die moderne Architektur entwickelte Deckart.

Ihr unregelmäßiges Deckbild erinnert an die Optik eines Schichtmauerwerks und entfaltet perfekt die urwüchsige, natürliche Kraft des Schiefers.

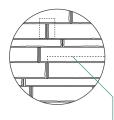
Die Dynamische Deckung wird mit unterschiedlich hohen Gebindereihen gedeckt. Auch die senkrechten Stoßfugen wiederholen sich nicht regelmäßig, so dass kein Raster im

Unikates *Deckbild*

Deckbild entsteht. Die Anordnung der Gebindereihen und Stoßfugen kann weitestgehend individuell geplant werden.







Metallspließ, Mindestbreite 100 mm



Horizontale Deckung ökonomische Lösung für zeitgemäße Gestaltung

Moderne Optik, attraktiver Preis

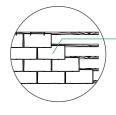
Die Horizontale Deckung bietet eine sehr ökonomische Lösung zur Gestaltung moderner Fassaden in zeitgemäßem, geradlinigem Stil. Diese Deckart wird mit rechteckigen Steinen im halben Verband verlegt. Die Schiefersteine überdecken sich ausschließlich in der Höhe und werden mit Spezialhaken fixiert. Innovative Befestigung in Verbindung

mit traditioneller Verlegetechnik bietet im Ergebnis modernste Optik zu einem äußerst attraktiven Preis.

- Keine Vollschalung notwendig, eine Lattung ist ausreichend
- Wenige Decksteine pro m², dadurch schnelle Verlegung
- Moderne Optik durch geradlinige Rechteck-Deckung
- Innovative Befestigung, lediglich zwei Spezialhaken pro Stein

MODER UND PREISWERT





Unterkonstruktion:

Lattung 30/50 mm

Steinformat:

Rechteck 60/30 cm **Höhenüberdeckung**

45 mm

Befestigung:

Zwei Edelstahl-Spezialhaken pro Stein



Variable Deckung natürliche Akzente in geometrischem Look

Die Variable Deckung bietet viel Spielraum für eine individuelle Fassadengestaltung. Durch die Kombination verschiedener Rechteckformate erlaubt diese Deckart ein ungleichmäßiges Kreuzfugenraster mit individueller Note.

Der Verschnitt und somit auch der Materialbedarf werden minimiert. Das macht diese Deckung höchst wirtschaftlich.

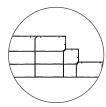
Überzeugend anders

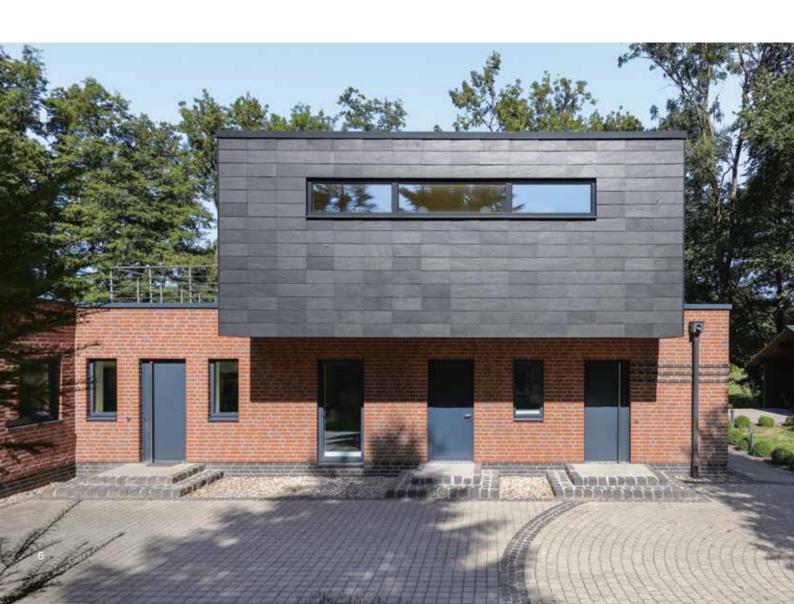
Die Mindesthöhen- und Mindestseitenüberdeckung beträgt 40 mm.

Das streng geometrische Deckbild folgt der Linienführung moderner Architektur. Der seidige Glanz des Schiefers erzeugt spannende Kontraste.









Lineare Deckung einfach anders

Überraschend vielseitig

Die Lineare Deckung arbeitet mit in der Breite variablen Stoßfugen.

Es können gänzlich andere Materialien für die hinterlegten Flächen, z.B. Edelstahlstreifen, verwendet werden. Das eröffnet einen enormen Gestaltungsspielraum für Planer und Bauherren.

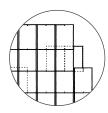
Die Lineare Deckung erzeugt ein streng geometrisches Gesamtbild und betont moderne Gebäude in ihrer klaren Gestaltung.

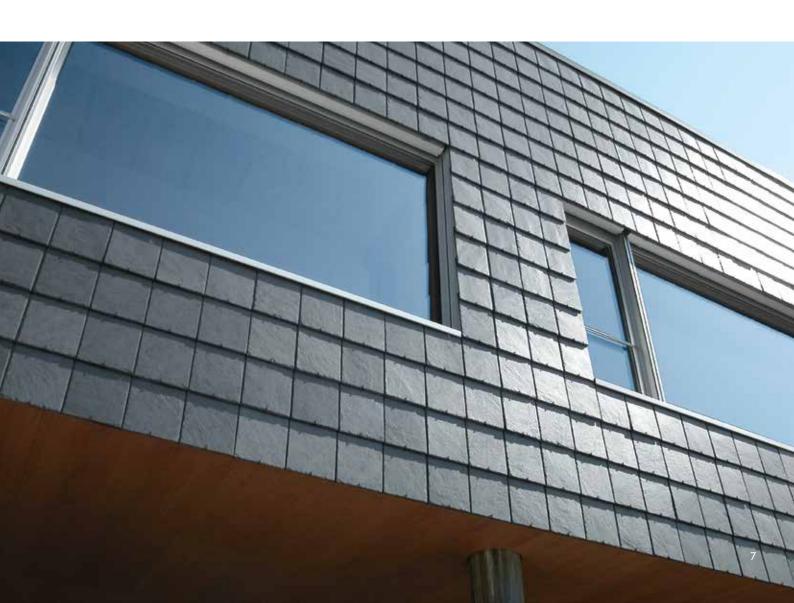
Die Mindesthöhenüberdeckung beträgt 60 mm. Die Seitenüberdeckung der Sichtsteine auf die unterlegten Steine oder Streifen beträgt mindestens 40 mm. Das sichtbare Gebinde ist mit einer mindestens 3 bis 6 mm breiten Stoßfuge auszuführen.





hinterlegt mit Edelstahl-Streifen





Waagerechte Deckung klare Linien, sympathische Bescheidenheit

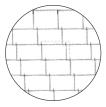
Die Waagerechte Deckung zählt durch die unkomplizierte Verlegetechnik und hohe Materialausnutzung zu den besonders wirtschaftlichen Schieferdeckarten und ist deshalb beliebt bei privaten Bauherren und Planern großer Bauobjekte.

Dezentes Gesamtbild, einfache Verlegung

Bei der Waagerechten Deckung werden die Steine mit horizontalem Versatz gedeckt. Es entsteht ein ruhiges, zurückhaltendes Deckbild.









Geschlaufte Deckung harmonisches Deckbild, spannendes Ergebnis

Wie die Waagerechte Deckung ist auch die Geschlaufte Deckung besonders effektiv und wirtschaftlich. Sie erfolgt mit rechteckigen Schiefern. Diese werden im Hochformat mit Versatz an den Kanten eingedeckt. Dabei entstehen klare Linien und geradlinige Akzente aus

Licht und Schatten, die jedes Gebäude

perfekt in Szene setzen.

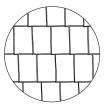
Durch Nutzung des Rechtecks im Hochformat meistert die Geschlaufte Deckung problemlos auch anspruchsvolle geometrische Fassadengestaltungen.

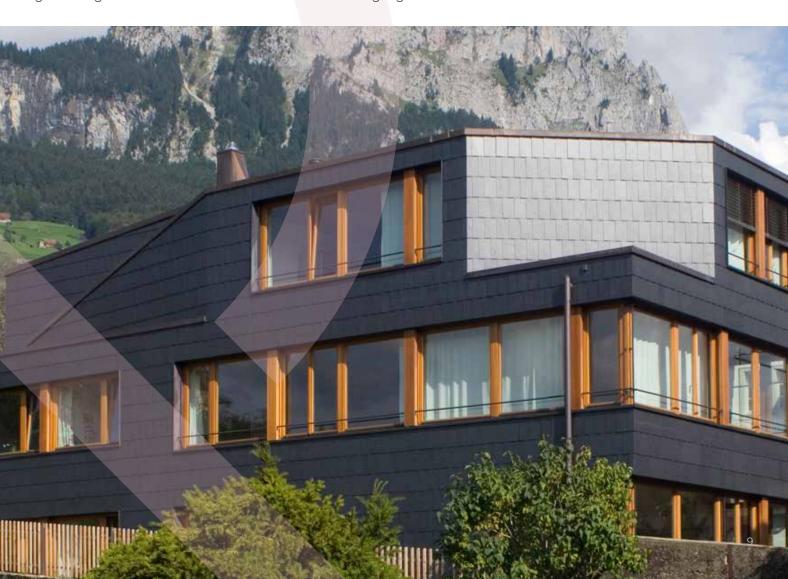
Effektiver Materialeinsatz, schnelle Deckung

Die Geschlaufte Deckung wird auf einer Schalung oder Lattung ausgeführt – die Mindesthöhen- und Mindestseitenüberdeckung beträgt 40 mm. Das Ergebnis überzeugt durch effektiven Materialeinsatz und rationelle Verlegung.









Gezogene Deckung

markante Optik, hohe Wirtschaftlichkeit

Spielplatz für Licht und Schatten

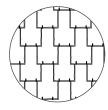
Der Klassiker unter den Rechteck- Deckungen. Durch die auseinandergezogene Überlappung der Decksteine entsteht ein beeindruckendes Licht- und Schattenspiel.

Diese Verlegetechnik nutzt das rechteckige Format der Schieferplatten äußerst rationell.

Die Gezogene Deckung erzeugt lebhafte geometrische Strukturen an der Fassade. Das macht sie besonders für große Fassadenflächen interessant. Die Gezogene Deckung ist mit fast jedem üblichen Rechteckformat ausführbar und kann verschnittminimierend an die Gebäudegeometrie angepasst werden.









Unterlegte Deckung gehobene Architektur, gekonnt inszeniert

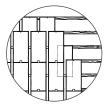
Effektvoll und spannungsreich

Die Unterlegte Rechteck-Deckung setzt die gehobene Architektur gekonnt in Szene. Markante Schattenfugen und die geschickt als Gestaltungselement genutzten Edelstahlklammern erzeugen ein außergewöhnliches, individuelles Deckbild an der Fassade.

Tagsüber beleben die Schattenfugen und die natürliche Struktur des Schiefers die Fassade. Bei Lichteinfall erzeugen die Edelstahlklammern ein interessantes Funkeln.









Rathscheck Schiefer-System

Das Rathscheck Schiefer-System ist eine patentierte Systemdeckung für Dach und Fassade bestehend aus Tragprofilen und wasserführenden Verbindungselementen, die eine Rechteck-Deckung mit Schiefer schneller, einfacher und kostengünstiger macht.

Schnell & einfach – so funktioniert's

Die Verbinder fixieren jeden Schieferstein mit zwei Edelstahlhaken und leiten anfallendes Wasser ab.

Eine seitliche Überdeckung der Steine entfällt und der Schieferbedarf wird verringert. Die profilierten Verbinder rasten bei Montage in die Tragprofile ein.

Im Anschluss wird der Schiefer eingedeckt. Dabei gewährleisten die an den Verbindern integrierten Haken einen sicheren Halt.

Weitere Infos zur Systemdeckung finden Sie auch in unserer **Broschüre Rathscheck Schiefer-System**.



Universal-Deckung

pure Vielfalt, richtungsweisend clever



Die besondere Wirtschaftlichkeit der Universal-Deckung resultiert aus der speziellen quadratischen Grundform der Decksteine, die im wahrsten Sinne des Wortes vielseitig sind: Links- und Rechtsdeckung sowie die Deckung im Hochformat sind mit dieser Technik äußerst rationell auszuführen.

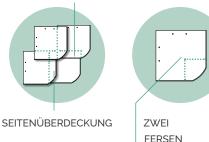
Und das Ergebnis überzeugt! Denn die Universal-Deckung bietet nicht nur außergewöhnliche Schönheit, sondern auch besten Wetterschutz.

Die Quadratur des Kreises:

Der Universal Deckstein

Die Universal-Deckung ermöglicht drei unterschiedliche Deckbilder mit ein und derselben Steinform. Vielfalt im Einsatz und eine ebenso zügige wie simple Verarbeitung – das sind die Vorteile der Universal-Deckung.







Bogenschnitt-Deckung

ästhetische Erscheinung, leichte Verarbeitung

Die Bogenschnitt-Deckung erfolgt mit quadratischen Steinen, deren seitlicher Bogenschnitt für ein klassisches Ergebnis sorgt.

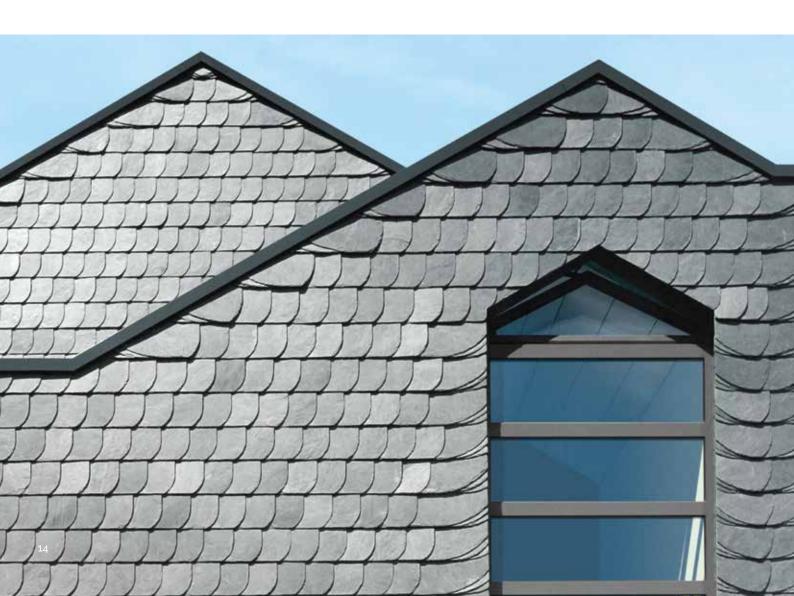
Die Steine werden entweder in Rechtsdeckung (Bogen links) oder in Linksdeckung (Bogen rechts) eingedeckt.

Beide Varianten glänzen mit einem ebenso ruhigen wie edlen Deckbild. Der Bogen harmoniert dabei perfekt mit der quadratischen Grundform des Decksteins.

Edle Anmutung, verspielte Formen

Mit zwei verschiedenen Deckstein-Varianten – der rechten und linken Schablone – genießen Sie bei der Bogenschnitt-Deckung maximale Sicherheit. Die Bogenschnitt-Deckung eignet sich für fast jeden Baustil und sie passt nicht nur zum Gebäude, sondern auch ins Budget. Denn durch die Grundform der Decksteine und die einfache Verlegung ist sie besonders wirtschaftlich.





Schuppen-Deckung der moderne Klassiker

Bei der Schuppen-Deckung werden im Gegensatz zur traditionellen Altdeutschen Deckung vorgefertigte Decksteine derselben Größe verwendet.

In ihrem harmonischen Deckbild kommt die Schönheit klassischer Gebäude ausdrucksstark zur Geltung.

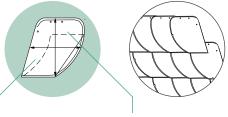
Bei moderner Architektur erzeugt sie einen spannenden Kontrast zu geradlinigen Bauweisen.

Für die stilvolle Fassade

Die Höhe der Schuppe wird senkrecht, die Breite parallel zum Fuß in der Mitte der Höhe gemessen.







SEITENÜBERDECKUNG

HÖHENÜBERDECKUNG



Altdeutsche Deckung

lebendige Schönheit für höchste Ansprüche

Die Königin der Schieferdeckarten

Die Altdeutsche Deckung entstand bereits im Mittelalter und beruht auf vielen traditionellen Verlegeregeln, die den wahren Meister fordern. MONUMENTUM® ist das Premiumprodukt für die Altdeutsche Deckung. Mit seiner Gesteinscharakteristik und Formatvielfalt steht der Stein für die Fortführung der klassischen Schieferdeckung in der anspruchsvollen Architektur.

Die Altdeutsche Deckung in MONUMENTUM® gibt auch zeitgemäßer Architektur eine besondere Note Eine Zierde für kulturhistorische Baudenkmäler: kunstvolle Fassadenbekleidungen in Altdeutscher Deckung.

Eine Zierde für Neu und Alt

Mehr zum Thema Altdeutsche Deckung finden Sie in unserer **Broschüre MONUMENTUM**®.





NORMALER HIEB





SCHARFER HIEB



STUMPFER HIEB

Typisch für die Altdeutsche Deckung ist der Wechsel zwischen breit und schmal zugerichteten Decksteinen innerhalb der Gebindereihen. Dadurch entsteht ein individuelles Deckbild voller Lebendigkeit. Die Steine variieren in Höhe und Breite und werden nach bestimmten Vorgaben in drei Hieben frei Hand zugerichtet.



Dekorative Deckungen reizvolle Akzente für die Fassade

So vielseitig wie die Natur

Dekorative Deckungen verleihen Ihrer Fassade einen klassischen Charme. Besondere Individualität lässt sich durch die Kombination mehrerer Dekorativer Deckungen erzielen. Architektonische Gegebenheiten können durch einen Wechsel in der Deckart attraktiv betont werden.









Symmetrische Deckung

Neue Formate für individuelle Designmöglichkeiten. Neue Formate halten verstärkt Einzug in die moderne Fassadenarchitektur und bieten durch fortschrittliche Schneide- und Befestigungstechniken ganz individuelle Designmöglichkeiten.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Schieferdeckarten ist bei der Symmetrischen Deckung keine Höhen- und Seitenüberdeckung der Schiefersteine erforderlich.

Je nach gewähltem Format lassen sich daraus die vielfältigsten horizontal und vertikal ausgerichteten Fassadenentwürfe realisieren.

Symmetrische Deckung mit sichtbarer Befestigung

Bei der Ausführung in Klammertechnik basiert das Fassadensystem auf einer variablen Aluminiumunterkonstruktion, in die die Schieferplatten von 10 mm Stärke schnell und einfach mit Edelstahlklammern eingehängt werden. Es entsteht kaum Verschnitt, da die Unterkonstruktion die Verwendung von Schieferplatten in beliebiger Größe bis 60 x 60 cm erlaubt und sich somit jeder Gebäudegeometrie optimal anpasst. Die Sichtfugen erzeugen dabei eine geradlinige, moderne Optik. Die Symmetrische Deckung ist durch das geringe Quadratmetergewicht ideal für die Fassadengestaltung großer Gebäudekörper, bei denen eine hohe Wirtschaftlichkeit entscheidend ist.

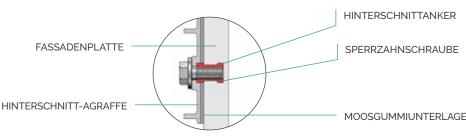




Symmetrische Deckung mit unsichtbarer Befestigung

Die Symmetrische Deckung mit Hinterschnitttechnik ist eine besonders sichere und materialschonende Befestigungsmethode mit schlanker Unterkonstruktion und einem geringen Quadratmetergewicht.

Mit der Hinterschnitttechnik ist die Befestigung der Schieferplatten verdeckt und für den Betrachter nicht sichtbar. Das entspricht den Anforderungen vieler Architekten an Schieferfassaden ohne wahrnehmbare Befestigung.











Schiefer auf Aluminiumunterkonstruktion

Für die schnelle und sichere Schieferbefestigung hat Rathscheck mit DrillSklent® ein besonders rationelles Befestigungssystem entwickelt.

Selbst kritische Bereiche mit federnder oder harter Schalung sind mit DrillSklent® kein Problem. Die Befestigung der speziellen Schrauben erfolgt ohne Zusatzmaterialien direkt durch die im Schiefer vorhandene Lochung.

Schieferfassaden auf Holzunterkonstruktionen sind seit Jahrhunderten bewährt. Schiefer wird heute bei immer größeren und höheren Gebäuden eingesetzt. Je nach Gebäudehöhe und -nutzung müssen die Fassaden auch strengeren Brandschutzanforderungen gerecht werden. Dabei kommen vermehrt Aluminiumunterkonstruktionen zum Einsatz.

DrillSklent-Schraube für

Aluminiumunterkonstruktionen



Die speziell entwickelte DrillSklent-Edelstahl-Senkkopfschraube für Aluminiumunterkonstruktionen hat an der Schraubenkopfunterseite Rückschneiden und gewährleistet damit einen bündigen Abschluss des Schraubenkopfes mit der Oberfläche des Schieferdecksteins. Die bauaufsichtlichen Anforderungen an die DrillSklent-Schraube als Befestigungsmittel für Schieferplatten auf Aluminiumunterkonstruktionen wurden in zahlreichen Prüfverfahren erfüllt. Prüfzeugnisse für Blechdicken von 1 und 2 mm liegen vor und können bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden.





SCHIEFER AUF
ALUMINIUMUNTERKONSTRUKTION

Brandschutz inklusive

Mit den Unterkonstruktionen komplett aus Metall werden Schieferfassaden auch den schärfsten Brandschutzanforderungen gerecht.

Für Gebäude über 8 m bis etwa 22 m Höhe werden Konstruktionen der Baustoffklasse B1 (schwer entflammbar) verlangt. Für Gebäude über 22 m, zunehmend auch bei niedrigeren Gebäuden für Treppenhäuser und Fahrstuhlschächte, werden Fassadenkonstruktionen aus nicht brennbaren Baustoffen der Klasse A1 gefordert.

DrillSklent® auf Aluminiumunterkonstruktionen ist eine technische Lösung für Schieferfassaden komplett aus nicht brennbaren Baustoffen (Edelstahl – Schiefer – Aluminium) der Baustoffklasse A1.

Schiefer auf Wärmedämmverbundsystem

Wärmedämmverbundsysteme (WDVS) sind mehrschichtige Konstruktionen zur Dämmung von Außenwänden. Sie bestehen aus einem Dämmstoff, der an der Wand befestigt und mit diversen Bekleidungsmaterialien versehen wird. Wärmedämmverbundsysteme eignen sich insbesondere für Gebäude mit Putz- oder Betonfassaden.

Wärmedämmverbundsysteme werden auch gerne als Thermohaut bezeichnet und bieten sich in sehr vielen Fällen als preiswerte Kombination aus Wärmedämmung und Witterungsschutz für massive Außenmauern an.

Zur abschließenden Verblendung eignen sich Schieferplatten hervorragend als optisches Gestaltungselement und aufwertende "Schutzschicht" der Fassade.

Wenn nur bestimmte Gebäudeteile wie einzelne Mauern, Säulen, Sockel oder Vorsprünge mit Schiefer bekleidet werden, bietet der Naturwerkstoff ein interessantes Gestaltungselement zur Auflockerung der Fassadenfläche – z.B. in Kombination mit Putz.

Die 10 mm starken Schieferplatten stehen in Größen bis zu 60 x 30 cm zur Verfügung.





- ➤ Einzige bauaufsichtlich zugelassene Systemlösung mit Schiefer
- ➤ Direkte Verklebung von Schiefer auf Wärmedämmverbundsystem im Buttering-Floating-Verfahren
- Kraftvolle Optik durch geschlossenes Fugenbild
- Großer Gestaltungsfreiraum
- Einfache und schnelle Montage
- ➤ Hocheffektive Wärmedämmung durch EPS-Dämmplatten
- Verklebung der EPS-Dämmplatten und Verfugung mit quick-mix Riemchenmörtel
- Mit zweilagigem, gewebeanimierten quick-mix Unterputz



WÄRMEDÄMMVERBUNDSYSTEM

Wissenswertes

Die Gewinnung eines einzigartigen Natursteins

Unsere hochwertigen Vorkommen befinden sich in Spanien, wo unsere Tochterunternehmen CAFERSA und CASTRELOS, u.a. im größten Schieferbergwerk der Welt, aus eigenen Gewinnungsstätten Schiefer der Marken InterSIN® und MONUMENTUM® fördern.

Durch ständige strenge Kontrollen garantieren wir dort eine gleichbleibend hohe Qualität.



Das Rathscheck-Qualitätssystem

Das Rathscheck-Qualitätssystem geht weit über die geforderten nationalen und europäischen Prüfnormen hinaus und basiert auf jahrzehntelangen Erfahrungen in der Fertigung von Schiefer für Dach und Fassade.

Daraus entstand ein Prüfsystem zur Beurteilung von weltweiten Schieferqualitäten. Nur die besten Schiefervorkommen erfüllen unsere strengen Anforderungen.

Mit selbst entwickelten Prüfmethoden, durch ständige Vor-Ort-Kontrollen der eigenen Produktionsprozesse im In- und Ausland sowie mithilfe der Produktionen unserer internationalen strategischen Partner sorgen wir für die Einhaltung der Rathscheck-Qualitätskriterien.

Dabei unterstützen uns zusätzlich unabhängige Prüfinstitutionen.

- Bester Schiefer, nur aus geprüften Vorkommen
- Fortlaufende Kontrolle der Gesteinsqualität
- Ständige Überwachung der Produktionsprozesse
- Strenge Selektion der fertigen Decksteine

Leben und Wohnen im Einklang mit der Natur

Nachhaltiges Bauen ist eine Maßgabe der Zeit. Ziel ist eine wirtschaftlich effiziente, umweltfreundliche und ressourcenschonende Bauweise... Nachhaltige Bauten stehen für hohe Wohnqualität durch Behaglichkeit und gesunde Baustoffe, geringe Energie- und Wartungskosten und damit für eine hohe Wertbeständigkeit.

Für solch engagiertes Bauen gilt es, Baustoffe zu verwenden, die umweltfreundlich produziert werden, wenig oder keine Pflege benötigen, eine lange Lebensdauer aufweisen und sich problemlos entsorgen lassen.

Schiefer ist ein natürlicher, langlebiger Werkstoff. Er wird deshalb zu Recht als ökologisch wertvoll bezeichnet. Insbesondere die sehr lange Lebensdauer von häufig mehr als 100 Jahren begründet diesen Ruf. Bedeutende Referenzen bekunden seit Jahrhunderten Qualität und Haltbarkeit dieses natürlichen Gesteins.



Wir bieten Ihnen umfassenden Service und unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihres Schieferprojektes. Ob Informationsmaterial oder individuelle Beratung, wir lassen Sie nicht allein.

Ausführliches Schieferwissen mit detaillierten Informationen zu unseren Deckarten finden Sie auf unserer Website:

www.rathscheck.de



Natürlichkeit in Perfektion

- Umweltbewusste Gewinnung und Fertigung
- 🔪 Ökologisch und gesund
- ► Enorm lange haltbar
- Sehr gut rückbaufähig
- Hervorragende Nachhaltigkeitsbewertung

Social-Media

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram, LinkedIN, Pinterest und Youtube.















Individuelle Beratung

Sie haben noch Fragen oder benötigen einen kompetenten Schieferdecker? Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Rathscheck Schiefer und Dach-Systeme St.-Barbara-Straße 3 D-56727 Mayen-Katzenberg

Tel: 02651 955-110 | Fax 02651 955-100 E-Mail: info@rathscheck.de rathscheck.de



